

Herrn
Oberbürgermeister
Uwe Richrath
Friedrich-Ebert-Platz 1

51373 Leverkusen

FRAKTION LEVERKUSEN

Friedrich-Ebert-Straße 96
51373 Leverkusen
Telefon: 02 14 / 406-87 20

info@cdufraktion-lev.de
<http://cdufraktion-lev.de>

Unser Zeichen: mdp / sth

Leverkusen, 6. September 2021

Personal

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Richrath,

diese Anfrage stellen wir insbesondere an Sie in Ihrer Funktion als Personaldezernent:

In den letzten Monaten wird deutlich, dass in einigen Bereichen der Stadt Leverkusen extreme Personalnot herrscht und es der Stadt Leverkusen nicht gelingt, entstandene und entstehende Lücken zu füllen. So ist der CDU- Fraktion bekannt, dass Mitarbeitende über Überlastung klagen, bemängeln, dass Höhergruppierungsanträge bzw. Stellenaufwertungen relativ zügig abgelehnt werden, obwohl gute Gründe vorliegen und im Gegenzug hochdotierte Stellen eingerichtet werden, denen keinerlei Stellenbewertung zu Grunde liegt.

Indiz für die mangelhafte Personalausstattung und Stellenbewertung sind z.B.

- die fehlenden Kräfte im Fachbereich 65, was dazu führt, dass politisch beschlossene Baumaßnahmen nicht umgesetzt werden
- fehlende Erzieherinnen und Erzieher
- die Schließung der Baugenehmigungsbehörde, damit Baugenehmigungen nicht zeitnah erteilt werden
- langwierige Suchen nach Bauplätzen für nötige Kitas und Schaffung von Baurecht
- lange Bearbeitungszeiten in verschiedenen Bereichen
- Überlastungsanzeigen aus dem Baudezernat und Jugendamt
- zahlreiche Personalabgänge u.a. zu anderen Kommunen, in denen die Stellen attraktiver bewertet sind


Auffällig ist in allem, dass die Stadt Leverkusen hier wenig innovativ ist und sich der gängigen Kanäle bedient. In den „Social Media“ Formaten tauchen Stellenangebote so gut wie gar nicht auf und auch innovative neue Wege werden nicht gegangen bzw. sind nicht bekannt.

Auch die durchaus attraktiven Rahmenbedingungen (Jobticket, Sicherheit des Arbeitsplatzes, Corporate Benefits) sind nicht erkennbar.

Aus diesem Grund bittet die CDU-Fraktion um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wieviel Stellen sind -aufgeteilt nach Fachbereichen und Funktion- aktuell nicht besetzt?
2. Wie gedenkt die Stadt Leverkusen die unbesetzten Stellen zeitnah zu besetzen? Bei welchen Stellenbesetzungen werden Headhunter eingesetzt?
3. Wie beabsichtigt die Personalverwaltung Stellenbesetzungsverfahren zu beschleunigen?
4. Wieviel Überlastungsanzeigen und in welchen Bereichen liegen aktuell vor? Welche gab es im letzten Jahr? Wie wurde diesen abgeholfen, sofern das geschehen ist?
5. Was gedenkt die Stadt Leverkusen zu tun, um den aktuellen Überlastungsanzeigen Rechnung zu tragen?
6. Wie wird den langen Bearbeitungszeiten entgegen gewirkt?
7. Wird nachvollzogen, aus welchen Gründen Mitarbeiter*innen die Stadt Leverkusen verlassen? Welches sind die Hauptgründe, wenn bekannt? Gibt es „Offboarding-Gespräche“?
8. Wieviel Mitarbeitende werden in den nächsten 6 Monaten –sofern bekannt- die Stadt verlassen?
9. Wieviel Mitarbeitende werden -aufgeteilt nach Fachbereichen- in den nächsten 3 Jahren die Stadt aus Altersgründen verlassen? Gibt es ein Konzept, um die Nachfolge und den Wissenstransfer nahtlos zu sichern? Ist die Anzahl der Auszubildenden dem angepasst?
10. Werden alle Ausbildungsstellen vergeben? In welchem Ausbildungsbereich gibt es bzw. gab es noch freie Stellen?
11. Wenn nicht alle Ausbildungsplätze vergeben werden, ist zu erklären, warum das nicht gelingt?
12. Werden Ausbildungsplätze zeitlich so ausgeschrieben, dass Leverkusen im Vergleich zu anderen Kommunen schnell die Ausbildungsplätze belegt?
13. Wie erklärt sich, dass die Stadt Leverkusen als Arbeitgeber offenbar nicht attraktiv genug ist?
14. Was tut die Stadt Leverkusen, um als Arbeitgeber attraktiv zu sein?
15. Erfolgt eine regelmäßige Betrachtung der Stellenwerte - im interkommunalen Vergleich und auch hinsichtlich den Empfehlungen der KGSt, um ggf. Anpassungen zur Attraktivierung der Stellen vorzunehmen?

Mit freundlichen Grüßen


Stefan Hebbel
(Fraktionsvorsitzender)


Tim Feister
(Ratsherr)